

PRESSEMITTEILUNG

Starker Markt für Online-Auktionen: Besondere Objekte trotz Wirtschaftsturbulenzen gefragt wie nie

- Knapp 250.000 Objekte fanden im Jahr 2023 auf [Catawiki](#), dem führenden Online-Marktplatz für besondere Objekte, neue Besitzer:innen in Deutschland
- Neue Bieter:innen strömen auf den Online-Marktplatz: Hierzulande verzeichnete Catawiki mit einem Anstieg von 142 Prozent bei den Erstbieter:innen das höchste Wachstum unter allen Schlüsselmärkten
- Schmuck ist in Deutschland die umsatzstärkste Kategorie. Weltweit setzen sich dagegen Uhren als Umsatztreiber durch
- Von Pokémon-Sammelkarten über Interieur und Kunst bis hin zu Sportwagen oder einem Tiny House: Bieter:innen aus Deutschland ersteigerten Objekte im Wert von bis zu 300.000 Euro

Berlin, 26. Februar 2024 – [Trotz des mangelnden wirtschaftlichen Wachstums in der Eurozone](#) und eines [Rückgangs der Wirtschaftsleistung in Deutschland um 0,3 Prozent](#), vermeldet [Catawiki](#), führender Online-Marktplatz für besondere Objekte, heute eine bislang unerreichte Nachfrage nach besonderen Objekten im Jahr 2023.

Das sind die Rekordzahlen aus dem Auktionsjahr 2023

In Deutschland haben knapp eine Viertelmillion Objekte auf Catawiki neue Besitzer:innen gefunden, was einem fast 30-prozentigen Anstieg im Vergleich zum Vorjahr und einem 110-prozentigen Zuwachs gegenüber der Zeit vor der Pandemie entspricht. Ein wesentlicher Treiber dieses Wachstums war die beträchtliche Steigerung von Erstbieter:innen um 142 Prozent – gerade junge Sammler:innen zeigten neues Interesse an besonderen Objekten: Die Anzahl der Website-Besucher:innen im Alter zwischen 18 und 34 Jahren stieg um 15 Prozent. Weltweit nahm die Zahl der Erstbieter:innen um insgesamt 40 Prozent zu.

Schmuck als Spitzenreiter und Hauptumsatztreiber

Die umsatzstärksten Kategorien auf dem deutschen Markt waren [Schmuck](#), [Uhren](#) sowie moderne und zeitgenössische [Kunst](#). Zu den teuersten Schmuckstücken, die in Deutschland ersteigert wurden, gehören unter anderem ein [Verlobungsring mit einem Gesamtgewicht von 9,54 Karat](#) für 35.000 Euro, ein mit [Diamanten besetztes Armband aus Gelbgold](#) für 29.000 Euro und eine [ikonische Brosche](#) für 18.000 Euro. Nur hierzulande war funkelnder Schmuck nachgefragter als Uhren. Weltweit etablierten sie sich als Hauptumsatztreiber auf Catawiki, mit einem Wachstum von über 40 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Rolex stach dabei besonders hervor, mit einem Umsatzplus von fast 80 Prozent seit 2022.

Auch in Deutschland stieg der Umsatz der Luxusmarke um knapp 25 Prozent, damit konnte sich Rolex als meistverkaufte Marke durchsetzen. Bieter:innen aus Deutschland suchten am häufigsten nach Uhren der renommierten Brand. So ist wenig verwunderlich, dass sich unter den teuersten Uhren, die auf dem deutschen Markt ersteigert wurden, eine [Rolex Daytona Stahl](#) für 23.500 Euro sowie eine [Rolex Day-Date 36 Herrenuhr mit Tages- und Datumsanzeige](#) für 20.500 Euro befindet. Mit 39.500 Euro konnte allerdings eine [Patek Philippe in Roségold](#) das höchste Gebot für Uhren in Deutschland erzielen.

Unterhaltungsindustrie trifft auf Sammelleidenschaft

Popkulturelle Objekte wie Pokémon- und Panini-Sammelkarten gehören in Deutschland zu den am schnellsten wachsenden Kategorien. Insbesondere Erstbieter:innen waren auf der Suche nach Pokémon-Karten – eine Kategorie, die hierzulande im Vergleich zum Vorjahr mit knapp 690 Prozent mehr verkauften Objekten insgesamt neunmal so viele neue Bieter:innen verzeichnete. Gleich mehrere Pokémon-Sammelkarten konnten Beträge von über 4.000 Euro erzielen.

Auch Memorabilien aus dem Bereich Film und Fernsehen waren 2023 auf dem deutschen Markt besonders beliebt. Hier konnte Catawiki ein Plus von knapp 130 Prozent verkaufter Objekte verzeichnen, was die Auswirkungen der Unterhaltungsindustrie auf die Verbraucherpräferenzen verdeutlicht. Nach der Veröffentlichung von „Barbie“, dem erfolgreichsten Film des Jahres, konnte [Catawiki einen über 20-prozentigen Anstieg des durchschnittlichen Werts von Barbie-Puppen verzeichnen](#), während die Spielzeug-Kategorie bis zum Jahresende in Deutschland um 35 Prozent zunahm.

Ebenfalls als eine der am schnellsten wachsenden Kategorien auf dem deutschen Markt erwies sich der Sport, was deutlich macht, wie Sport-Memorabilien zunehmend den Status von Sammlerstücken erlangen. Im Jahr 2023 konnte ein Wachstum von 45 Prozent verzeichnet werden. An einen Fan aus Deutschland wurde beispielsweise für 21.500 Euro ein [handsigniertes Basketball-Trikot von Michael Jordan](#) versteigert. Weltweit wurden auf Catawiki im letzten Jahr einige wegweisende Sportobjekte erfolgreich versteigert, darunter ein [Rennanzug von Max Verstappen aus der Debütsaison](#) und seine [Schuhe](#), die einen Erlös von über 35.000 Euro und 8.500 Euro erzielten. Ebenso fanden Objekte wie das fast 40.000 Euro teure [Pinarello](#), mit dem Champion Miguel Indurain die Tour de France 1994 gewann, sowie das über 12.000 Euro teure [Lapierre Obvious Fahrrad](#), mit dem sich der Radrennfahrer Thibaut Pinot vom Radsport verabschiedete, auf Catawiki neue Liebhaber:innen.

Starker Markt für Kunst und Interieur: Steigender Umsatz und wachsende Nachfrage

Moderne und zeitgenössische Kunst sowie dekorative Objekte gehören sowohl weltweit als auch in Deutschland zu den Top 3 Kategorien im Hinblick auf die Anzahl der versteigerten Objekte. Zu den teuersten Kunst- und Designstücken, die letztes Jahr von Bieter:innen aus Deutschland ersteigert wurden, gehören unter anderem eine [Lithographie von Pierre Soulages](#) für 35.000 Euro, ein [Satz](#)

[Schlussgewichte von Alberdus Weinman](#) aus dem Jahr 1568 für 21.000 Euro sowie [zwei Loungesessel von Carlo Hauner und Martin Eisler](#) für 7.000 Euro. Eines der kuriosesten Objekte, das in Deutschland ersteigert wurde, ist ein [Tiny House](#) aus Seecontainern für 19.500 Euro.

Rekordbeträge für Supersportwagen

Im Jahr 2023 wurden weltweit eine Rekordzahl von vier Objekten – alle Supersportwagen – zu Rekordbeträgen zwischen 300.000 Euro und 415.000 Euro verkauft. Ein [Lamborghini Aventador LP740-4 S](#) für 300.009 Euro wurde von einem Sportwagenfan aus Deutschland ersteigert und ist damit das teuerste Objekt, das 2023 hierzulande gekauft wurde.

„Wir freuen uns, dass neue Bieter:innen auf unseren Online-Marktplatz in Deutschland strömen. Wir verzeichnen ein starkes Wachstum von 142 %, das höchste aller Schlüsselmärkte. Wir freuen uns über den Erfolg von 2023 und werden auch in Zukunft einzigartige und besondere Immobilien auf unserem Online-Marktplatz präsentieren“, kommentierte Ravi Vora, CEO von Catawiki.

Über Catawiki

Jede Woche werden auf Catawiki, dem führenden Online-Marktplatz für besondere Objekte, 75.000 Objekte angeboten – jedes einzelne geprüft und ausgewählt von Catawikis hunderten internen Expert:innen, die auf Kunst, Design, Schmuck, Mode, Oldtimer, Sammlerstücke und vieles mehr spezialisiert sind. Catawiki hat seinen Hauptsitz in Amsterdam und beschäftigt weltweit über 750 Mitarbeiter:innen.

Pressekontakt

Hannah Zukowski | hannah.zukowski@tonka-pr.com | +49 (0) 152 2182 1287

Lena-Marie Kern | lena-marie.kern@tonka-pr.com | +49 (0) 176 1577 9241